

Protokoll

über die 4. Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Gyhum am Dienstag, dem 28.11.2023, 14:00 Uhr, Villa Freudenthal, Besprechungsraum I, Lindenstraße 6, Zeven.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Oliver Stahnke

Ausschussmitglieder

Ratsherr Günter Baden bis 15:39 Uhr
Ratsfrau Susanne Dörfler
Ratsherr Anno von Lenthe
Ratsherr Lars Rosebrock

Hinzugewählte/r

Christiane Brüggemann bis 15:39 Uhr

Verwaltung

Stv. Gemeindedirektor Ralf Cordes
Kämmerer Kai Michaelsen
Erster Samtgemeinderat Stefan Ritthaler
Protokollführerin Sophie Paliokas
Auszubildender Jesse Rösler

Abwesend:

Hinzugewählte/r

Torsten Schwerdt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Stahnke stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen wurde und damit beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung und die Beschlussfassung über Berichtspunkte in nichtöffentlicher Sitzung werden einstimmig festgestellt.

3. Bericht

Herr Michaelsen berichtet vom aktuellen Stand der Vermarktung der Baugrundstücke in Nartum und Hesedorf. Bisher wurden fünf Grundstücke in Nartum und vier Grundstücke in Hesedorf verkauft.

Außerdem berichtet Herr Michaelsen über den aktuellen Stand der Jahresabschlusserstellung. Die Abschlüsse bis einschließlich 2020 sind erstellt. Aus den Jahresabschlüssen stehen insgesamt 3,5 Mio. € Überschüsse der Jahre 2012 bis 2023 zu Verfügung, welche aus derzeitiger Sicht für die Haushalte 2024 ff. zum Ausgleich benötigt werden.

4. Einwohnerfragestunde

Entfällt.

5. Neufassung der Zweitwohnungssteuersatzung

Herr Michaelsen geht anhand der beigefügten PowerPoint Präsentation auf die Neufassung der Zweitwohnungssteuersatzung ein.

Herr von Lenthe stellt folgenden Antrag:

Der Steuersatz unter § 6 „Steuersatz“ der Neufassung der Zweitwohnungssteuersatzung ist von 10 v.H. auf 20 v.H. zu erhöhen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Finanzausschuss Gyhum empfiehlt dem Verwaltungsausschuss unter Berücksichtigung der Änderung des Steuersatzes auf 20 v.H. **einstimmig** mit 5 Ja-Stimmen, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt die beigefügte Satzung der Gemeinde Gyhum über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer vom 05.12.2023

Finanzausschuss Gyhum 28.11.2023 – G/067/2021-26 – 2, AV

6. Festsetzung der Realsteuerhebesätze ab 01.01.2024

Herr Michaelsen fährt mit der Präsentation fort und erläutert die Notwendigkeit der Anhebung der Realsteuern ab 2024. Folgende Hebesätze sollen ab 2024 gelten: Grundsteuer A = 480 v.H., Grundsteuer B = 400 v.H., Gewerbesteuer = 410 v.H. Weitere Informationen sind der anliegenden Präsentation zu entnehmen.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig** mit 5 Ja-Stimmen, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt die anliegende Satzung der Gemeinde Gyhum über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung).

Finanzausschuss Gyhum 28.11.2023 – G/105/2021-26 – 2, AV

7. Haushaltssatzung für das Jahr 2024 einschließlich Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Jahre 2025 - 2027

Herr Michaelsen erwähnt, dass nach Absprache mit Herrn Rosebrock der Ansatz für den Grunderwerb reduziert werden kann, sodass nunmehr für die Jahre 2024 bis 2026 keine Kreditaufnahmen mehr erforderlich sind.

Die im Veränderungsnachweis dargestellten Änderungen werden vorgestellt.

Herr Rosebrock stellt folgenden Antrag:

- Kürzung der Personalaufwendungen um pauschal 10 %
- Kürzung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um pauschal 10 %
- Kürzung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen um pauschal 20 %

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Folgende Änderungen werden vom Finanzausschuss einvernehmlich empfohlen:

Produkt/Konto	Bezeichnung	Ansatz bisher	Ansatz neu	Veränderung
28100.427101	Flüchtlingsarbeit	0 €	2.000 €	+ 2.000 €
54500.787200	Erweiterung der Straßenbeleuchtung – hier: Hesedorf K141	25.000 €	40.500 €	+ 15.500 €
Siehe obigen Antrag:				
Diverse	Personalaufwendungen -10%	1.222.700 €	1.100.000 €	-122.700 €

Diverse	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen -10%	541.100 €	487.100 €	-54.000 €*
Diverse	Sonstige ordentliche Aufwendungen -20%	272.400 €	218.000 €	-54.400 €*

*Durch bereits im Veränderungsnachweis aufgenommene Veränderungen (aus Verwaltung und Fachausschüssen) beziehen sich die pauschalen Kürzungen nicht auf die im Entwurf angegebenen Summen.

Das Defizit 2024 verringert sich durch die aktuellen Veränderungen auf nunmehr -564.700 €.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss unter Berücksichtigung der Änderungen **einstimmig mit 5 Ja-Stimmen**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt die Haushaltssatzung 2024 einschließlich des Investitionsprogrammes für die Jahre 2024 bis 2027. Die Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 wird zur Kenntnis genommen.

Finanzausschuss Gyhum 28.11.2023 – G/106/2021-26 – 2, 1, 3, 4, AV

8. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 15:45 Uhr

Oliver Stahnke
Ausschussvorsitzender

Ralf Cordes
Stv. Gemeindedirektor

Sophie Paliokas
Protokollführerin